



AIDA unterstützt Demokratie-Initiative „WIR. Erfolg braucht Vielfalt“

Die Kreuzfahrtreederei AIDA Cruises unterstützt die Demokratieinitiative „WIR. Erfolg braucht Vielfalt“ des Landes Mecklenburg-Vorpommern mit einer Spende über 5.000 Euro. Der Betrag kommt dem Open-Air-Benefiz-Festival „Jamel rockt den Förster“ zugute, das unter der Schirmherrschaft von Sylvia Bretschneider, Präsidentin des Landtages Mecklenburg-Vorpommern, steht und sich gegen Rechtsextremismus richtet.

„Kulturelle Vielfalt ist ein wesentlicher Bestandteil unserer Unternehmenskultur“, erläuterte Dr. Monika Griefahn, Direktorin für Umwelt und Gesellschaft. „Bei AIDA Cruises beschäftigen wir aktuell Mitarbeiter aus 34 Nationen. Weltoffenheit, Respekt und die Teamarbeit zwischen Menschen aus verschiedenen Ländern der Welt sind Werte, die fest in unserem Unternehmen verankert sind und von unseren Mitarbeitern gelebt werden. Für uns ist es selbstverständlich, dass wir uns für gesellschaftliche Vielfalt engagieren.“

Sylvia Bretschneider, Präsidentin des Landtages Mecklenburg-Vorpommern und Mitbegründerin der Initiative sagte: „Kulturelle Vielfalt ist nicht nur ein wichtiger Grundpfeiler für eine demokratische und lebenswerte Gesellschaft, sondern auch unerlässlich für das wirtschaftliche Wachstum unserer Region. Ich freue mich daher, dass AIDA Cruises als erfolgreiches multinationales Unternehmen und größter Arbeitgeber der Region uns in unserem Engagement für ein weltoffenes und demokratisches Mecklenburg-Vorpommern unterstützt.“

Unter dem Motto „Rockmusik für Demokratie und Toleranz“ zeigen Musiker und Gäste am 29. und 30. August 2014 beim „8. Jamel rockt den Förster-Festival“ Flagge für ein buntes und vielfältiges Mecklenburg-Vorpommern. Die Konzertreihe findet 2014 bereits zum achten Mal statt und tritt für gesellschaftliche Vielfalt und gegen Rechtsextremismus ein.

Rostock, 26. Juni 2014